

An die
Vorsitzende des Kreistages
des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Frau Dagmar Wucherpfennig
- Kreistagsbüro -

Fraktion im Kreistag des
Landkreises Darmstadt-Dieburg

im Hause

Darmstadt, den 08.01.2014

Inklusionsumsetzung im Landkreis Darmstadt-Dieburg

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

wir bitten um Aufnahme der folgenden Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung:

1. Wie gedenkt der Landkreis Darmstadt-Dieburg künftig mit der Inklusion innerhalb und außerhalb der Schulen umzugehen?
2. Die Inklusionsquote im Landkreis liegt im Vergleich zu anderen Landkreisen mit 0,39 % (Stand 2011) vergleichsweise niedrig (Landkreis Lahn-Dill 0,73%, Kassel 0,5%). Gibt es konkrete Bestrebungen im Landkreis, diese Quote zu steigern?
3. Welche Konzepte liegen dafür vor? Wurde der Maßnahmenkatalog aufgrund des SPD-/Grünen-Antrages vom 10. April 2012 erarbeitet und bereits umgesetzt?
4. Sind bereits alle im aktuellen Schulentwicklungsplan geplanten Aktivitäten im Bereich Inklusion umgesetzt worden?
5. In welcher Form will der Landkreis die Bestrebungen der Wichernschule in Nieder-Ramstadt auf dem Weg zu einer inklusiven Standortschule, in der Schüler mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und Regelschüler gemeinsam lernen, begleiten und unterstützen?
6. An welchen anderen Schulen ist Inklusion geplant? Welche baulichen Anpassungen sind an den Schulen dafür erforderlich?
7. Gibt es Zahlen des Staatlichen Schulamtes zu inkludierten Schülerinnen und Schülern sowie Ablehnungen?

Mit freundlichen Grüßen

Für die Richtigkeit

Lutz Köhler
Fraktionsvorsitzender

Heiko Handschuh
Fraktionsgeschäftsführer